

Klimaanlagen- Ratgeber



Das sollten Sie vor Anschaffung eines Klimagerätes wissen.

Mehr Wohnkomfort mit Klimaanlage

Kühles Raumklima – hohe Lebensqualität

Die Temperaturen in Österreich steigen – und sie werden es weiter tun. Experten rechnen damit, dass sich die Anzahl der Hitzetage in den kommenden Jahren verdoppeln wird. Nicht nur in Städten und in Dachgeschoßwohnungen wird es damit unerträglich heiß werden. Hohe Raumtemperaturen bedeuten Stress für den Körper. Wir sind in unserer Leistungsfähigkeit eingeschränkt, leiden unter Schwindel, Kopfschmerzen und schlechter Schlafqualität. Klimageräte verschaffen hier Abhilfe: Sie sorgen für optimal temperierte Räume und entfeuchten die Luft, denn auch hohe Luftfeuchtigkeit wirkt belastend. Klimaanlage schaffen damit das ganze Jahr über ein behagliches Wohnklima und Wohlbefinden.

Innovative Klimatechnik

In den letzten Jahren wurde die Klimatechnologie intensiv weiterentwickelt. Aktuelle Geräte arbeiten äußerst energieeffizient und schonen damit auch Ihre Stromkosten. Daikin zählt international zu den führenden Herstellern von Klima- und Heizungstechnik. Seit mehr als 90 Jahren tragen wir wesentlich zur Weiterentwicklung der Klimatechnik bei. Unsere Forschungsteams arbeiten mit vollem Einsatz, um Produkte mit immer höherer Leistung und Energieeffizienz zu entwickeln. Alle wesentlichen Komponenten für den europäischen Markt werden von unseren Werken in Belgien, Großbritannien, Italien, der Tschechischen Republik und der Türkei produziert. Übrigens: Die Leistungsangaben unserer Geräte sind von Eurovent zertifiziert – die Zuverlässigkeit wird damit von unabhängiger Seite bestätigt.

Daikin begleitet Sie auch nach dem Kauf: Wir unterstützen Sie mit einer fachgerechten Inbetriebnahme und einer professionellen Instandhaltung, sodass Sie für viele Jahre auf einen zuverlässigen Einsatz Ihrer Klimageräte zählen können.



Für eine leichtere Lesbarkeit wird in diesem Dokument auf gender-gerechte Formulierung verzichtet, selbstverständlich sprechen wir Frauen und Männer gleichermaßen an.

Die gängigsten, am Markt erhältlichen Klimaanlage-Systeme

Mobile Klimageräte

Bei mobilen Klimageräten wird die heiße Luft über einen dicken Schlauch nach außen geführt. Dazu muss immer ein Fenster geöffnet bzw. gekippt sein, wodurch wiederum warme Luft in den Raum gelangt.

- + Günstig in der Anschaffung
- + Einfache Inbetriebnahme: Anschluss an die Steckdose

- Teurer laufender Betrieb
- Ineffizient und schwach in der Kühlleistung
- Hohe Lärmentwicklung im Zimmer

Split-Klimaanlagen

Diese Modelle sind zweigeteilt: Das Außengerät mit dem Kompressor befindet sich im Außenbereich des Gebäudes, dieses wird durch eine Leitung mit einem Innengerät im Zimmer verbunden.

- + Ausgezeichnete Kühlleistung
- + Hohe Energieeffizienz (laut Stiftung Warentest halb so hohe Stromkosten wie mobile Monogeräte)
- + Leise
- + Flexible Positionierung des Innengeräts an der Wand

- Etwas höhere einmalige Anschaffungskosten als bei einem mobilen Klimagerät



Multisplit-Klimaanlagen

Ein Multi-Split-System besteht aus einem Außengerät und mehreren Innengeräten, die auch von unterschiedlichem Typ oder von unterschiedlicher Leistungsklasse sein können. So ist es möglich, für jeden Raum das ideale Innengerät auszuwählen.

- + Breite Auswahl bei Außengeräten bis hin zu Hybrid-Wärmepumpen
- + Bis zu 9 individuell regelbare Innengeräte ins System integrierbar
- + Diskrete und robuste Außengeräte für Dach, Terrasse oder Außenwand
- + Niedrige Schallpegel und hohe Energieeffizienz

- Höhere einmalige Anschaffungskosten als bei einem mobilen Klimagerät



Wichtige Fragen zu Splitgeräten



Auswahl der Klimaanlage

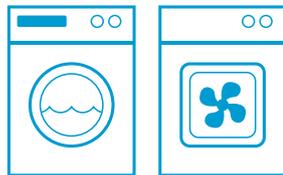
Was sind wichtige Kriterien zur Beurteilung eines Klimagerätes?

Vergleichen Sie unterschiedliche Geräte anhand von Faktoren wie Kühlleistung, Energieeffizienzklasse, Geräuschentwicklung und Stromverbrauch. Angaben hierzu finden Sie unter anderem auf dem Energieetikett. Daikin-Klimageräte verbrauchen in zehn Betriebsstunden weniger Energie als so manche Waschmaschine bei einem Waschgang.

Energieverbrauch von über 2 Stunden eines Split-Klimageräts



Energieverbrauch von 1 Waschgang und 1 Trockengang



Wie kann ich die benötigte Kühlleistung für ein Zimmer abschätzen?

Fachleute können die erforderliche Kapazität exakt berechnen. Sie berücksichtigen dabei Faktoren wie Raumgröße, Deckenhöhe, Isolierung, Größe der Fenster, Intensität der Sonneneinstrahlung usw. Als Daumenregel gilt: Je Quadratmeter Fläche benötigen Sie eine Kühlleistung von rund 60 – 100 W. Demnach ergeben sich folgende Richtwerte:

Raumgröße	Erforderliche Kühlleistung
< 20 m ²	1,5 kW
20 – 35 m ²	2,5 kW
35 – 55 m ²	3,5 kW
55 – 90 m ²	6,0 kW / 7,1 kW

Kann eine Daikin-Klimaanlage auch heizen?

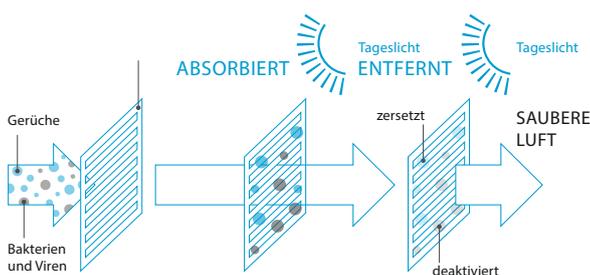
Ja, eine Klimaanlage mit Wärmepumpe kann auch heizen. Die Raumluft wird dabei ganz bequem per Tastendruck und sehr energieeffizient direkt erwärmt. Eine herkömmliche Luft-Wasser- oder Boden-Wasser-Wärmepumpe erhitzt hingegen zuerst das Wasser und dieses erwärmt anschließend die Räume, dadurch entstehen Energieverluste. Bei einer Klimaanlage mit Wärmepumpe entfällt dieser Zwischenschritt. In der Übergangszeit sind Klimaanlagen eine effiziente Möglichkeit zu heizen.



Raumklima und Wohnkomfort

Wird die Luft in einer Klimaanlage gereinigt?

In einer herkömmlichen Klimaanlage wird die Raumluft primär zirkuliert. Daikin-Geräte sind allerdings mit Luftreinigungsfiltern ausgestattet: Mit dem Titan Apatit Luftfilter werden Viren, Bakterien und Schimmel zuverlässig aus der Raumluft entfernt.



Welche Raumtemperatur ist sinnvoll?

Wählen Sie bei Ihrer Klimaanlage eine Einstellung, die maximal 6 °C unter der Außentemperatur liegt. An extrem heißen Tagen können Sie die Temperaturdifferenz kurzfristig erhöhen. Sie sollte aber nicht mehr als 10 °C betragen, um „Kältestress“ zu vermeiden. Grundsätzlich wird eine Innentemperatur zwischen 21 °C und 26 °C als angenehm empfunden, das subjektive Temperaturempfinden ist jedoch unterschiedlich. Zu niedrige Temperaturen verringern die Raumluftfeuchtigkeit, wodurch die Schleimhäute in der Nase austrocknen und Irritationen der Augen auftreten können – dies kann die Anfälligkeit für Erkältungen erhöhen.

Kann eine Klimaanlage Allergien oder Erkältungen begünstigen?

Eine ordnungsgemäß gewartete und genutzte Klimaanlage kann nicht zu Allergien oder anderen Krankheiten führen. Erkältungen werden etwa durch Viren verursacht. Der Körper reagiert empfänglicher auf solche Krankheitserreger, wenn er einem starken Kältereiz ausgesetzt ist. Daher sollten Sie die Temperatur der Klimaanlage nicht zu niedrig einstellen. Ist Ihre Klimaanlage sauber und gut gewartet, haben Sie keine Probleme mit Keimen zu befürchten.

Kann eine Klimaanlage Zugluft verursachen?

Eine Klimaanlage arbeitet mit der Zirkulation von Luft. Sie können Zugluft allerdings vermeiden, indem Sie das Innengerät richtig positionieren.

Ist eine Klimaanlage beim Schlafen nicht zu laut?

Die Innengeräte von Daikin können auf Flüsterbetrieb eingestellt werden. In dieser Betriebsart arbeiten sie mit einem sehr niedrigen Schallpegel von 21dB(A). Damit sind sie so leise wie Blätterrauschen und kaum zu hören. Geräte mit dieser Funktion eignen sich perfekt für Ihr Schlafzimmer.

Wichtige Fragen zu Splitgeräten



Energieverbrauch und Kosten

Wie verhindert ein Inverter Spitzen beim Stromverbrauch?

Das Einschalten einer Klimaanlage verursacht oft eine Spitze beim Stromverbrauch, denn das Anlaufen benötigt erheblich mehr Energie als der Dauerbetrieb. Ein Inverter verhindert das. Er funktioniert wie das Gaspedal eines Autos und sorgt für einen langsamen, stetigen Anstieg der Stromaufnahme. So vermeiden Sie hohe Betriebskosten – über die gesamte Kühltisaison hinweg können Sie damit etwa 30 – 50 % an Energie einsparen. In den meisten Fällen werden Sie das Anlaufen einer Inverter-Klimaanlage nicht einmal bemerken, das Gerät erreicht seine Sollzahl stufenlos.

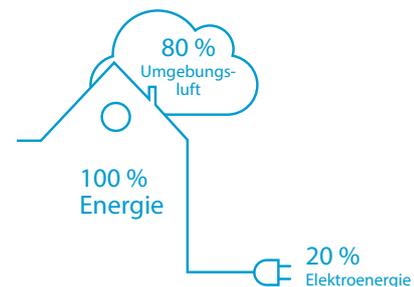
Wie kann ich eine Klimaanlage möglichst energiesparend betreiben?

Achten Sie darauf, den Eintritt von Wärme möglichst zu reduzieren. Lüften Sie Räume stoßweise und nützen Sie hierzu die kühleren Tageszeiten morgens oder abends. Bei einer Klimaanlage mit Inverter können Sie zusätzlich Energie sparen. Meist ist es besser, das Gerät bei Abwesenheit nicht völlig auszuschalten, sondern den Raum auf einer moderaten Temperatur zu halten (z. B. um 2 °C wärmer). Erwärmt sich ein Raum deutlich (z. B. um 8 °C), ist mehr Energie notwendig, um ihn wieder auf die gewünschte Temperatur herunterzukühlen. Hier ist auch das Verhältnis zwischen Nutzung und Leerstand zu beachten. Wird ein Raum untertags längere Zeit nicht genutzt, ist es sinnvoll, einen Zeitpunkt für das automatische Einschalten des Geräts und das Vorkühlen des Raums zu definieren. für Ihr Schlafzimmer.

Technologie und Installation

Wie arbeitet die Kältetechnologie von Klimaanlagen?

Klimaanlagen kühlen, indem sie der Raumluft Wärme entziehen und an die Außenluft abgeben. Innen- und Außengerät sind durch Leitungen verbunden, die eine spezielle Flüssigkeit, das Kältemittel, enthalten. Es tauscht die Wärmeenergie zwischen der Innen- und der Außenseite aus.



Kann eine Klimaanlage in jedem Haus installiert werden?

Grundsätzlich sind Klimaanlagen für jedes Haus geeignet. Die meisten Innengeräte haben ein geringes Gewicht und können sogar an Gipswänden montiert werden. Wesentlich ist lediglich, dass die Wohnung über eine ordnungsgemäße, hochwertige Stromversorgung verfügt.



Warum ist ein Fachbetrieb für die Installation erforderlich?

Für den Einbau einer Klimaanlage sind spezielle Werkzeuge und Messgeräte erforderlich, daher muss diese von einer Fachkraft installiert werden. Auch die rechtlichen Vorschriften sehen aufgrund der Verwendung eines Kältemittels vor, dass Klimaanlagen nur von Betrieben installiert und gewartet werden dürfen, die dazu zertifiziert sind.

Wie lange dauert die Installation einer Klimaanlage?

In den meisten Fällen kann eine Klimaanlage innerhalb eines Tages oder noch schneller installiert werden. Der tatsächliche Montageaufwand wird durch die konkrete Situation bei der Stromversorgung und durch die Wände, die von den Rohrleitungen durchlaufen werden, bestimmt.

Wo wird das Außengerät montiert?

Die Außeneinheit kann sich an der Fassade oder auf einem Balkon befinden, wichtig ist eine sichere Befestigung.

Laufender Betrieb und Wartung

Kann ich meine Klimaanlage mit einem Smartphone steuern?

Für die meisten Modelle von Daikin ist ein WLAN-Adapter erhältlich, damit können Sie Ihre Klimaanlage in Ihr Wi-Fi-Heimnetzwerk einbinden. Über die kostenlose App Daikin Online Controller haben Sie

dann von Ihrem Smartphone oder Tablet aus volle Kontrolle über Ihre Klimageräte (die App ist im iOS App Store bzw. im Google Play Store verfügbar).

Welche Pflege benötigt der Staubfilter in meiner Klimaanlage?

Der Staubfilter kann einfach ausgewaschen oder mit einem Staubsauger werden, Sie brauchen ihn nicht auszutauschen.

Wie oft muss ich den Geruchsfilter im Inneren meines Klimageräts wechseln?

Die Lebensdauer des Titan Apatit Geruchsfilters ist von der Art des Betriebs und vom Standort des Geräts abhängig. Je nach den Umständen der Nutzung kann dieser Zeitraum kürzer oder länger sein, in der Regel sollte er alle drei Jahre ausgetauscht werden.

Wie oft sollte ich bei meiner Klimaanlage ein Service durchführen lassen?

Daikin empfiehlt, jährlich ein Service durchzuführen, um eine lange Lebensdauer und einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

Was ist die ungefähre Lebensdauer einer Klimaanlage?

Bei regelmäßiger und korrekter Wartung sind Daikin-Klimageräte für eine Lebensdauer von etwa 14 Jahren ausgelegt. Viele Geräte sind allerdings schon seit 20 Jahren und länger in Betrieb.

Das Label im Detail

The diagram shows a standard EU Energy Label for air conditioning systems. It is divided into two main sections: cooling (left) and heating (right). Each section features a color-coded efficiency scale from A+++ (green) to D (red). Below the scales, there are fields for power (kW), seasonal efficiency (SEER/SCOP), and annual energy consumption (kWh/annum). The label also includes sound power level (dB) for both indoor and outdoor units and a climate zone map of Europe. At the bottom, the label is translated into multiple languages.

Annotations on the left:

- Herstellernamen und Produktname
- SEER: Werte für Saisonale Effizienz im Kühlbetrieb
- Klassifizierung: von A+++ (höchste Energieeffizienz) bis D (niedrigste Energieeffizienz)
- Auslegungslast für Kühlen
- Einstufungen für Saisonale Effizienz im Kühlbetrieb (SEER)
- Jährlicher Energieverbrauch im Verlauf einer Kühlsaison, einschließlich Hilfsmodi
- Schalleistungspegel Innengerät
- Schalleistungspegel Außengerät

Annotations on the right:

- Kombination aus Innengerät und Außengerät
- SCOP: Werte für Saisonale Effizienz im Heizbetrieb
- Klassifizierung: von A+++ (höchste Energieeffizienz) bis D (niedrigste Energieeffizienz)
- Auslegungslast für Heizen
- Einstufungen für Saisonale Effizienz im Heizbetrieb (SCOP)
- Jährlicher Energieverbrauch im Verlauf einer Heizsaison, einschließlich Hilfsmodi
- Um den breiten Bereich an Bedingungen zu berücksichtigen, werden 3 Klimazonen in Betracht gezogen: kalt, durchschnittlich und warm
- BLAU = KÄLTERES KLIMA (ANGABE FREIGESTELLT)
- GRÜN = DURCHSCHNITTLICHES KLIMA (ANGABE VORGESCHRIEBEN)
- ORANGE = WÄRMERES KLIMA (ANGABE FREIGESTELLT)